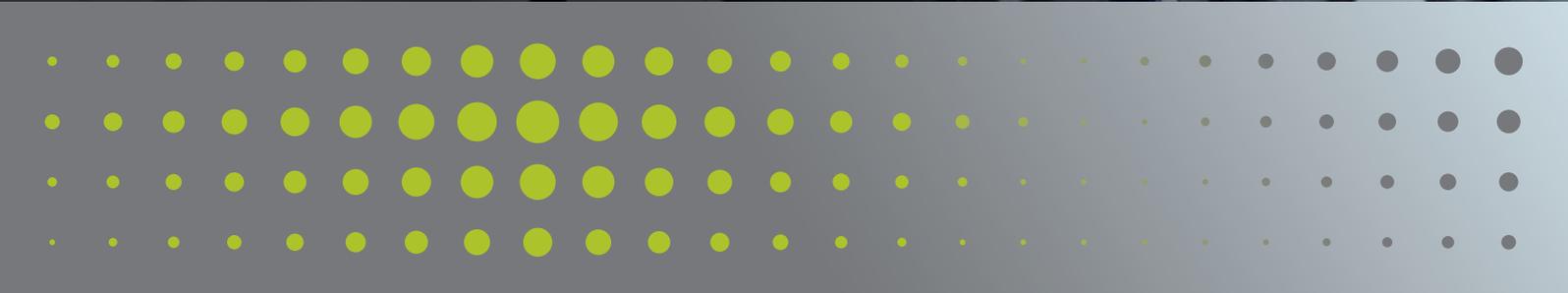




Halbjahresbericht 2012



## Autoneum im Überblick

Mio. CHF

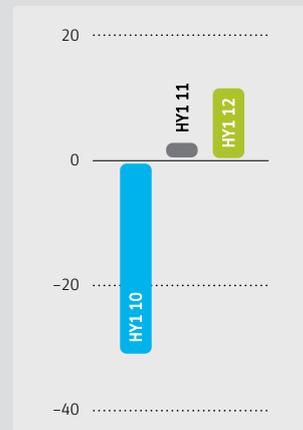
### Nettoumsatz



### EBIT



### Konzernergebnis



### Geldfluss aus Betriebstätigkeit



Mio. CHF	Januar – Juni 2012	Januar – Juni 2011	Veränderung	Veränderung in Lokalwährungen
<b>Autoneum-Konzern</b>				
Nettoumsatz	950.5	860.5	10.5%	13.1%
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (EBITDA)	69.5	58.5		
• in % vom Nettoumsatz	7.3	6.8		
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	35.3	21.6		
• in % vom Nettoumsatz	3.7	2.5		
Konzerngewinn	11.7	1.5		
• in % vom Nettoumsatz	1.2	0.2		
Ergebnis pro Aktie (in CHF)	0.43	-0.69		
Personalbestand am Ende der Berichtsperiode <sup>1</sup>	9 605	9 124	5.3%	
<b>Business Groups (BG)</b>				
Nettoumsatz BG Europe	460.4	461.3	-0.2%	4.9%
EBIT – BG Europe	1.2	0.5		
• in % vom Nettoumsatz	0.3	0.1		
Nettoumsatz BG North America <sup>2</sup>	380.1	286.6	32.6%	31.0%
EBIT – BG North America	27.1	16.2		
• in % vom Nettoumsatz	7.1	5.7		
Nettoumsatz BG Asia	48.9	42.9	14.0%	10.5%
EBIT – BG Asia	5.1	0.6		
• in % vom Nettoumsatz	10.4	1.4		
Nettoumsatz BG SAMEA <sup>3</sup>	64.2	71.1	-9.7%	-0.3%
EBIT – BG SAMEA	0.1	3.4		
• in % vom Nettoumsatz	0.2	4.8		

1. Ohne Lehrlinge und temporär Mitarbeitende.

2. Umfasst USA, Kanada und Mexiko.

3. Umfasst Südamerika, Mittlerer Osten und Afrika.

## Autoneum steigert Umsatz und Ergebnis deutlich



**Hans-Peter Schwald**  
Präsident des Verwaltungsrats



**Martin Hirzel**  
Chief Executive Officer

**Im ersten Halbjahr 2012 steigerte Autoneum Umsatz und Ertrag erneut. Dies vor allem dank starkem Wachstum in Nordamerika und in Asien, wo Autoneum den erfreulichen Markttrend erfolgreich nutzte.**

**Die weltweite Automobilproduktion stieg im ersten Semester 2012 um 8.5% an, obwohl sie sich in Westeuropa und Südamerika abschwächte. Mit einer Umsatzsteigerung von 13.1% in lokalen Währungen gegenüber der Vorjahresperiode übertraf Autoneum die weltweite Automobilproduktion und bleibt dank der breiten globalen Aufstellung auf Wachstumskurs. Der Nettoumsatz in Schweizer Franken nahm um 10.5% auf 950.5 Mio. CHF zu (Vorjahr: 860.5 Mio. CHF).**

**Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erhöhte sich dank operativer Verbesserungen und Umsatzwachstum deutlich auf 35.3 Mio. CHF (Vorjahr: 21.6 Mio. CHF). Der Konzern erzielte im ersten Halbjahr 2012 eine EBIT-Marge von 3.7% (Vorjahr: 2.5%). Der Konzerngewinn stieg um 10.2 Mio. CHF auf 11.7 Mio. CHF; der Gewinn pro Aktie betrug 0.43 CHF.**

### Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Die Automobilkonjunktur in Nordamerika boomte im ersten Halbjahr 2012 weiterhin. Auch China und Indien befanden sich auf Wachstumskurs. Die ungelöste Euro- bzw. Schuldenkrise hat sich im ersten Halbjahr negativ auf die Automobilproduktion in Westeuropa und Südamerika ausgewirkt. Weltweit nahm die Produktion im Vergleich zur Vorjahresperiode um 8.5% auf 41.3 Mio. Fahrzeuge zu. Autoneum steigerte im ersten Halbjahr 2012 den Umsatz in Lokalwährungen um 13.1% und erzielte einen Nettoumsatz von 950.5 Mio. CHF (Vorjahr: 860.5 Mio. CHF). Drei von vier Business Groups haben gegenüber der Vorjahresperiode den Umsatz in Lokalwährungen gesteigert. Zum Wachstum haben die globale Präsenz von Autoneum, die breite und ausgewogene Kundenbasis sowie volumenstarke Modellanläufe beigetragen. Zudem erholten sich die Lieferungen an

die japanischen Kunden markant, die im ersten Halbjahr 2011 weltweit stark unter den Naturkatastrophen in Japan gelitten hatten.

Autoneum steigerte im ersten Halbjahr das Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 58.5 Mio. CHF im Vorjahr auf 69.5 Mio. CHF, was einer EBITDA-Marge von 7.3% entspricht. Das Betriebsergebnis (EBIT) verbesserte sich um 13.7 Mio. CHF auf 35.3 Mio. CHF. Dies sind 3.7% des Nettoumsatzes, nach 2.5% in der Vorjahresperiode. Ausser SAMEA (South America, Middle East and Africa) konnten alle Business Groups das Betriebsergebnis (EBIT) gegenüber der Vorjahresperiode steigern. Damit macht Autoneum einen weiteren Schritt im Hinblick auf die Erreichung der finanziellen Mittelfristziele. Zur Ergebnisverbesserung haben die unter dem Titel «Operational Excellence» eingeleiteten Massnahmen einen wesentlichen Beitrag geleistet.

Der Konzerngewinn erhöhte sich im ersten Halbjahr um 10.2 Mio. CHF auf 11.7 Mio. CHF.

Autoneum steigerte per 30. Juni 2012 die Eigenkapitalquote (inklusive nachrangiger Aktionärsdarlehen) auf 32.6% (per 31.12.2011: 31.3%). Trotz Ausweitung der Geschäftstätigkeit gelang es, die Bilanzsumme zu kürzen. Gegenüber dem Jahresende 2011 konnte die Bruttoverschuldung durch den Abbau von kurzfristigen Finanzschulden im Umfang von 32.2 Mio. CHF reduziert werden; sie lag am 30. Juni 2012 bei 172.7 Mio. CHF. Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit entwickelte sich positiv und betrug in der Berichtsperiode 32.9 Mio. CHF (Vorjahr: -11.6 Mio. CHF).

Per 30. Juni 2012 beschäftigte Autoneum 9 605 Mitarbeitende gegenüber 9 124 zum Vorjahresstichtag. Der Anstieg ist mit rund 5% unterproportional im Vergleich zum Umsatzanstieg von 13.1% in Lokalwährungen. Er ist in erster Linie auf Kapazitätsanpassungen an die gestiegene Nachfrage zurückzuführen.

### Business Groups

Die Automobilproduktion in Europa schwächte sich in der Berichtsperiode um 6% auf 10.0 Mio. Fahrzeuge ab, wobei vor allem die südeuropäischen Länder betroffen waren. Dank günstigem Modellmix und Neuanläufen gelang es der Business Group Europe trotz schwieriger Marktverhältnisse, den Umsatz in Lokalwährungen um 4.9% zu steigern. Die Business Group verzeichnete im ersten Halbjahr 2012 einen Nettoumsatz von 460.4 Mio. CHF (Vorjahr: 461.3 Mio. CHF). Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich auf 1.2 Mio. CHF. Einzelne Massnahmen des «Operational Excellence»-Programms zeigen

bereits ihre positive Wirkung; weiteres Verbesserungspotential ist vorhanden. Ungünstig auf das Ergebnis ausgewirkt haben sich einerseits die ungleichmässige Werksauslastung aufgrund der Marktschwäche in Südeuropa, andererseits Modellanläufe mit den zu Beginn üblichen tieferen Margen.

In Nordamerika stieg die Automobilproduktion im ersten Halbjahr 2012 erneut kräftig an, und zwar um 21% auf 7.9 Mio. Fahrzeuge. Autoneum konnte in Nordamerika den Umsatz in der Berichtsperiode in lokalen Währungen sogar um 31.0% steigern. In Schweizer Franken stieg der Nettoumsatz um 32.6% auf 380.1 Mio. CHF. Es war für die Business Group operativ anspruchsvoll und teilweise mit zusätzlichen Kosten verbunden, die massiv höhere Nachfrage zu bewältigen. Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte auf 27.1 Mio. CHF gesteigert werden, nach 16.2 Mio. CHF in der Vergleichsperiode des Vorjahres. Dies entspricht einer EBIT-Marge von 7.1%.

Die Automobilproduktion in Asien (ohne Japan) wuchs um 6% auf 15.3 Mio. Fahrzeuge im Vergleich zur Vorjahresperiode. China und Indien erhöhten die Produktion je um 7%. Autoneum steigerte den Umsatz in Lokalwährungen im ersten Halbjahr 2012 um 10.5%. Der Nettoumsatz in Schweizer Franken stieg um 14.0% auf 48.9 Mio. CHF. Der positive Volumeneffekt mit globalen Kunden sowie operative Verbesserungen trugen zu einer Ergebnissteigerung bei. Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg von 0.6 Mio. CHF im Vorjahr auf 5.1 Mio. CHF in der Berichtsperiode, womit im ersten Halbjahr 2012 eine EBIT-Marge von 10.4% erarbeitet wurde.

In der Business Group SAMEA schwächte sich der Umsatz in Lokalwährungen im ersten Halbjahr leicht um 0.3% ab. In Südamerika, der grössten Region innerhalb der Business Group, ging die Automobilproduktion im ersten Halbjahr 2012 um 6% auf 2.0 Mio. Fahrzeuge zurück. Der Nettoumsatz betrug 64.2 Mio. CHF, nach 71.1 Mio. CHF im ersten Halbjahr 2011. Das Betriebsergebnis (EBIT) ging auf 0.1 Mio. CHF zurück, nach 3.4 Mio. CHF in der Vergleichsperiode des Vorjahres. Neben dem Umsatzrückgang hatten auch die zunehmend schwieriger werdenden wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen in Argentinien einen negativen Einfluss auf das Ergebnis.

#### **Personelle Veränderungen in der Konzernleitung**

Wie bereits kommuniziert, hat Autoneum im ersten Halbjahr 2012 zur Verstärkung der Konzernleitung zwei Neubeset-

zungen vorgenommen. So ernannte der Verwaltungsrat per 1. März 2012 Volker Eimertenbrink zum neuen Leiter der Business Group SAMEA. Per 1. April 2012 ernannte der Verwaltungsrat zudem Matthias Holzammer zum neuen Leiter der Business Group Europe. Beide neuen Business-Group-Leiter verfügen über langjährige Erfahrung in produktionsnahen Bereichen der Automobilzulieferindustrie und werden insbesondere die Verbesserungsmassnahmen unter dem «Operational Excellence»-Programm in erster Priorität vorantreiben.

#### **Ausblick**

Die Automobilproduktion dürfte sich auch im zweiten Halbjahr uneinheitlich entwickeln, wobei die Marktaussichten für Nordamerika und Asien weiterhin deutlich positiver eingeschätzt werden als für Europa.

Autoneum sieht gute Chancen, bei gleich bleibenden Währungsrelationen wie im ersten Semester, den Umsatz im laufenden Jahr um rund 10% zu steigern und damit stärker als die weltweite Automobilproduktion zu wachsen. In Europa werden im zweiten Halbjahr sowohl saison- als auch konjunkturbedingt geringere Umsätze als im ersten Semester erwartet.

Auch im zweiten Halbjahr wird sich Autoneum darauf konzentrieren, die operativen Verbesserungsmassnahmen konsequent umzusetzen, um die in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres erzielten Fortschritte zu bestätigen. Ein klarer Fokus wird auf weitere Kostenreduktionen gelegt sowie auf Cashflow und Liquidität.

Die Investitionen werden 2012 plangemäss rund 4.5% des Umsatzes betragen. Sie haben die weitere operative Verbesserung und den Ausbau des Geschäfts zum Ziel.

Winterthur, 25. Juli 2012

Hans-Peter Schwald



Präsident  
des Verwaltungsrats

Martin Hirzel



Chief Executive Officer

## Konzernerfolgsrechnung

	Januar – Juni 2012		Januar – Juni 2011	
	Mio. CHF	% <sup>1</sup>	Mio. CHF	% <sup>1</sup>
<b>Nettoumsatz</b>	<b>950.5</b>	<b>100.0</b>	<b>860.5</b>	<b>100.0</b>
Bestandesänderungen Halb- und Fertigfabrikate	3.5		0.7	
Materialaufwand	-487.2	-51.3	-437.4	-50.8
Personalaufwand	-263.2	-27.7	-242.7	-28.2
Sonstiger Betriebsaufwand	-137.5	-14.5	-125.2	-14.6
Sonstiger Betriebsertrag	3.4	0.4	2.6	0.3
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (EBITDA)</b>	<b>69.5</b>	<b>7.3</b>	<b>58.5</b>	<b>6.8</b>
Abschreibungen und Amortisationen	-34.2	-3.6	-36.9	-4.3
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>35.3</b>	<b>3.7</b>	<b>21.6</b>	<b>2.5</b>
Finanzergebnis	-10.2		-11.2	
<b>Konzerngewinn vor Steuern</b>	<b>25.1</b>	<b>2.6</b>	<b>10.4</b>	<b>1.2</b>
Ertragssteuern	-13.4		-8.9	
<b>Konzerngewinn</b>	<b>11.7</b>	<b>1.2</b>	<b>1.5</b>	<b>0.2</b>
Davon zurechenbar:				
- den Aktionären der Autoneum Holding AG	2.0		-3.2	
- den nicht beherrschenden Anteilen	9.7		4.7	
Ergebnis pro Aktie (in CHF) <sup>2</sup>	0.43		-0.69	

1. In % vom Nettoumsatz.

2. Kein Verwässerungseffekt.

## Konzerngesamtergebnisrechnung

Mio. CHF	Januar – Juni 2012	Januar – Juni 2011
<b>Konzerngewinn</b>	<b>11.7</b>	<b>1.5</b>
Veränderung Umrechnungsdifferenzen	3.5	-26.1
Zur Veräusserung verfügbare Finanzinstrumente:		
Veränderung Fair Value	0.4	-1.3
Ertragssteuern	0.0	0.2
<b>Total übrige Posten des Gesamtergebnisses</b>	<b>3.9</b>	<b>-27.2</b>
<b>Total Gesamtergebnis</b>	<b>15.6</b>	<b>-25.7</b>
Davon zurechenbar:		
- den Aktionären der Autoneum Holding AG	5.0	-24.7
- den nicht beherrschenden Anteilen	10.6	-1.0

## Konzernbilanz

Mio. CHF	30. Juni 2012	31. Dezember 2011
<b>Aktiven</b>		
Sachanlagen	372.6	381.9
Sonstiges Anlagevermögen	49.8	48.3
<b>Anlagevermögen</b>	<b>422.4</b>	<b>430.2</b>
Vorräte	131.3	130.1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	310.9	297.1
Sonstige Forderungen und Anzahlungen an Lieferanten	66.6	65.1
Wertschriften und Festgeldanlagen	0.2	9.0
Flüssige Mittel	42.1	64.9
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>551.1</b>	<b>566.2</b>
<b>Aktiven</b>	<b>973.5</b>	<b>996.4</b>
<b>Passiven</b>		
Anteil Eigenkapital Aktionäre der Autoneum Holding AG	235.6	230.6
Anteil Eigenkapital nicht beherrschende Anteile	56.9	56.4
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>292.5</b>	<b>287.0</b>
Nachrangige Aktionärsdarlehen	25.0	25.0
Langfristige Finanzschulden	121.8	121.7
Rückstellungen, sonstige langfristige Verbindlichkeiten	68.0	65.2
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>214.8</b>	<b>211.9</b>
Rückstellungen, sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	128.5	114.3
Kurzfristige Finanzschulden	50.9	83.1
Anzahlungen von Kunden	41.6	46.0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	245.2	254.1
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>466.2</b>	<b>497.5</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>681.0</b>	<b>709.4</b>
<b>Passiven</b>	<b>973.5</b>	<b>996.4</b>

## Veränderung des Konzerneigenkapitals

Mio. CHF	Aktienkapital	Konzernreserven <sup>1</sup>	Übrige Posten des Gesamtergebnisses	Anteil Aktionäre Autoneum Holding AG	Nicht beherrschende Anteile	Total Konzern-eigenkapital
Stand 31.12.2010	0.2	192.4	0.4	193.0	55.1	248.1
Konzerngewinn	0.0	-3.2	0.0	-3.2	4.7	1.5
Übrige Posten des Gesamtergebnisses	0.0	0.0	-21.5	-21.5	-5.7	-27.2
Total Gesamtergebnis	0.0	-3.2	-21.5	-24.7	-1.0	-25.7
Kapitaleinlage der Rieter Holding AG	0.0	55.0	0.0	55.0	0.0	55.0
Dividenden an nicht beherrschende Anteile	0.0	0.0	0.0	0.0	-10.2	-10.2
Stand 30.06.2011	0.2	244.2	-21.1	223.3	43.9	267.2
Stand 31.12.2011	0.2	236.4	-6.0	230.6	56.4	287.0
Konzerngewinn	0.0	2.0	0.0	2.0	9.7	11.7
Übrige Posten des Gesamtergebnisses	0.0	0.0	3.0	3.0	0.9	3.9
Total Gesamtergebnis	0.0	2.0	3.0	5.0	10.6	15.6
Dividenden an nicht beherrschende Anteile	0.0	0.0	0.0	0.0	-10.1	-10.1
Stand 30.06.2012	0.2	238.4	-3.0	235.6	56.9	292.5

1. Bis zum Zeitpunkt der Aufteilung stellen die Konzernreserven die Investition der Rieter Holding AG dar.

## Konzerngeldflussrechnung

Mio. CHF	Januar – Juni 2012	Januar – Juni 2011
<b>Konzerngewinn</b>	<b>11.7</b>	<b>1.5</b>
Zinsertrag / Zinsaufwand	9.0	9.9
Ertragssteuern	13.4	8.9
Abschreibungen und sonstiger liquiditätsunwirksamer Ertrag und Aufwand	33.2	36.9
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-7.6	-53.4
Erhaltene / bezahlte Zinsen	-9.6	-9.7
Bezahlte Ertragssteuern	-17.2	-5.7
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>32.9</b>	<b>-11.6</b>
Investitionen in Sachanlagen und sonstiges Anlagevermögen	-23.9	-30.1
Erlös aus Verkauf von Sachanlagevermögen	0.1	2.0
Verkauf / Kauf von Wertschriften und Festgeldanlagen	8.7	0.9
<b>Geldfluss aus Investitionen und Devestitionen</b>	<b>-15.1</b>	<b>-27.2</b>
Dividenden an nicht beherrschende Anteile	-10.1	-10.2
Aufnahme von kurzfristigen Finanzschulden – Rieter-Konzern	0.0	50.9
Saldierung der kurzfristigen Finanzschulden – Rieter-Konzern	0.0	-193.1
Aufnahme von nachrangigen Aktionärsdarlehen	0.0	25.0
Rückzahlung / Aufnahme von kurzfristigen Finanzschulden	-32.0	13.5
Rückzahlung / Aufnahme von langfristigen Finanzschulden	0.0	91.1
<b>Geldfluss aus Finanzierung</b>	<b>-42.1</b>	<b>-22.8</b>
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln	1.5	-6.5
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>-22.8</b>	<b>-68.1</b>
<b>Flüssige Mittel am Jahresanfang</b>	<b>64.9</b>	<b>123.4</b>
<b>Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>42.1</b>	<b>55.3</b>

# Anmerkungen zur Halbjahresrechnung

## 1 Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze

---

### **Grundlagen für die Erstellung der Halbjahresrechnung**

Der ungeprüfte konsolidierte Halbjahresbericht wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 «Interim Financial Reporting» erstellt. Er basiert auf den nach einheitlichen Richtlinien erstellten Einzelabschlüssen aller Konzerngesellschaften per 30. Juni 2012. Die Konzernerfolgsrechnung, Konzernbilanz, Veränderung des Konzerneigenkapitals und Konzerngeldflussrechnung sind in verkürzter Form dargestellt.

Der verkürzte konsolidierte Halbjahresbericht umfasst nicht alle Angaben einer konsolidierten Jahresrechnung und sollte daher im Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2011 gelesen werden. Autoneum hat bis zum 13. Mai 2011 nicht als unabhängiges Unternehmen operiert, weshalb für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr erstmals eine konsolidierte Jahresrechnung erstellt wurde.

Ab dem Geschäftsjahr 2012 wird in der Erfolgsrechnung auf die Offenlegung des Bruttoumsatzes sowie der Unternehmensleistung verzichtet, da Unternehmenskennzahlen wie bereits im Vorjahr auf Basis des Nettoumsatzes berechnet werden. Dies führte in den Anmerkungen 2 und 3 zu Reklassierungen der Vorjahreswerte.

Die Anwendung der in 2012 neu anwendbaren IFRS-Standards führte zu keinen Auswirkungen auf die vorliegende verkürzte konsolidierte Halbjahresrechnung.

Der Halbjahresbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache. Der deutsche Wortlaut ist massgebend.

### **Aufteilung und Kotierung an der SIX Swiss Exchange**

An der Generalversammlung der Rieter Holding AG vom 13. April 2011 wurde beschlossen, alle Aktien der Autoneum Holding AG, welche das Geschäft der Division Automotive Systems umfasste, als Sonderdividende an die Aktionäre auszuschütten. Am 13. Mai 2011 wurden die Aktien der Autoneum Holding AG an der SIX Swiss Exchange kotiert und erstmals gehandelt.

## 2 Segmentinformationen nach Business Groups

Die Segmentinformationen basieren auf der konzerninternen Organisations- und Managementstruktur sowie der internen Finanzberichterstattung an das oberste Führungsgremium und umfassen vier Segmente (Business Groups): Europe, North America (USA, Canada, Mexico), Asia und SAMEA (South America, Middle East and Africa). Im Bereich Corporate sind neben Eliminationen die Autoneum Holding AG sowie das Corporate Center mit den zugeordneten rechtlichen Einheiten und Funktionen enthalten. Der Personalbestand enthält keine Lehrlinge und temporär Mitarbeitenden.

### Januar – Juni 2012

Mio. CHF	Total Konzern	BG Europe	BG North America	BG Asia	BG SAMEA	Corporate
Nettoumsatz mit Dritten	950.5	456.6	380.1	48.9	63.8	1.1
Nettoumsatz zwischen den Segmenten	0.0	3.8	0.0	0.0	0.4	-4.2
Nettoumsatz	950.5	460.4	380.1	48.9	64.2	-3.1
EBITDA	69.5	18.6	38.9	8.2	1.6	2.2
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-34.2	-17.4	-11.8	-3.1	-1.5	-0.4
EBIT	35.3	1.2	27.1	5.1	0.1	1.8
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	23.9	7.2	11.9	2.7	2.0	0.1
Personalbestand	9 605	4 311	2 922	1 049	1 176	147

### Januar – Juni 2011

Mio. CHF	Total Konzern	BG Europe	BG North America	BG Asia	BG SAMEA	Corporate
Nettoumsatz mit Dritten	860.5	456.6	286.6	42.9	71.1	3.3
Nettoumsatz zwischen den Segmenten	0.0	4.7	0.0	0.0	0.0	-4.7
Nettoumsatz	860.5	461.3	286.6	42.9	71.1	-1.4
EBITDA	58.5	20.4	27.9	3.3	5.1	1.8
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-36.9	-19.9	-11.7	-2.7	-1.7	-0.9
EBIT	21.6	0.5	16.2	0.6	3.4	0.9
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	30.1	12.4	12.8	3.2	1.4	0.3
Personalbestand	9 124	3 788	2 625	1 144	1 234	333

### 3 Veränderung Nettoumsatz gegenüber der Vorjahresperiode

Mio. CHF	Januar – Juni 2012	Januar – Juni 2011
Mengen- und preisbedingte Nettoumsatzveränderung BG Europe	22.4	51.8
Mengen- und preisbedingte Nettoumsatzveränderung BG North America	88.8	68.3
Mengen- und preisbedingte Nettoumsatzveränderung BG Asia	4.5	15.2
Mengen- und preisbedingte Nettoumsatzveränderung BG SAMEA	-0.2	4.7
Mengen- und preisbedingte Nettoumsatzveränderung Corporate	-2.6	0.0
Effekt aus Veränderung Konsolidierungskreis	0.0	-10.1
Währungseinflüsse	-22.9	-126.3
<b>Total Nettoumsatzveränderung</b>	<b>90.0</b>	<b>3.6</b>

Die Veränderung des Nettoumsatzes zeigt die mengen- und preisbedingte Umsatzveränderung pro Business Group. Der Währungseinfluss zeigt den Effekt aus der Umrechnung (Translation) der Umsätze der Konzerngesellschaften von deren Lokawährung in die Darstellungswährung des Konzerns (Schweizer Franken). Als Vergleichsperiode dient der entsprechende Vorjahreszeitraum mit den damaligen Fremdwährungsumrechnungskursen.

### 4 Veränderung der Finanzierung aufgrund der Aufteilung

Aus der langfristigen Kreditvereinbarung mit einem Bankenkonsortium untersteht der Autoneum-Konzern seit dem 13. Mai 2011 finanziellen Mindestanforderungen – Financial Covenants – bezüglich Eigenkapital, Verschuldung und weiterer gängiger Kennzahlen. Die Einhaltung wird quartalsweise überprüft und dem Bankenkonsortium rapportiert. Per 31. März 2012 und 30. Juni 2012 wurden die Mindestanforderungen eingehalten.

Im Rahmen der Aufteilung und Kotierung an der SIX Swiss Exchange am 13. Mai 2011 wurden die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der Rieter Holding AG zurückbezahlt und durch eine neue Finanzierung abgelöst. Dies beinhaltete im Wesentlichen folgende Transaktionen:

Transaktionen, welche 2011 vor der Aufteilung durchgeführt wurden:

- i) Verzichtserklärung der Rieter Holding AG auf ein Darlehen in Höhe von 55 Mio. CHF, welche das Eigenkapital der Autoneum Holding AG bzw. des Konzerns in diesem Umfang nicht liquiditätswirksam erhöhte.
- ii) Beendigung der Cash-Pool-Vereinbarungen zwischen Rieter Holding AG und deren Tochtergesellschaften mit Autoneum Holding AG und deren Tochtergesellschaften.

Transaktionen, welche am 12. und 13. Mai 2011 durchgeführt wurden:

- i) Aufnahme von nachrangigen Aktionärsdarlehen zweier nahestehender Personen im Umfang von 25 Mio. CHF mit Laufzeit bis 31.12.2014.
- ii) Aufnahme von Bankkrediten in Höhe von 165 Mio. CHF. Diese sind Bestandteil der langfristigen Kreditvereinbarung mit einem Bankenkonsortium in maximaler Höhe von 235 Mio. CHF mit Laufzeit bis 31.12.2014. Die Verzinsung der einzelnen Tranchen erfolgt auf Basis des LIBOR-Satzes zuzüglich einer Marge, die sich nach dem Verhältnis der Kredithöhe zum EBITDA bemisst. Im weiteren wurde die gleichzeitig gewährte langfristige Garantiefazilität von 50 Mio. CHF (Laufzeit bis 30.06.2013) im Umfang von 15 Mio. CHF in Anspruch genommen.
- iii) Rückzahlung von netto 122 Mio. CHF an Rieter aus den aufgelösten Cash-Pool-Vereinbarungen.
- iv) Rückzahlung sämtlicher übriger Finanzverbindlichkeiten gegenüber der Rieter Holding AG und ihren nicht zur Autoneum Holding AG gehörenden Gruppengesellschaften im Umfang von 71 Mio. CHF.

## 5 Durchschnittskurse für die Umrechnung fremder Währungen

	Januar – Juni 2012	Januar – Juni 2011	Veränderung
1 EUR	1.20	1.27	- 6%
1 USD	0.92	0.90	2%
1 CAD	0.92	0.93	- 1%
1 BRL	0.50	0.55	- 9%
100 CNY	14.63	13.84	6%

## 6 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Bericht für das erste Halbjahr 2012 wurde vom Verwaltungsrat am 25. Juli 2012 zur Veröffentlichung genehmigt.

Bis zum 25. Juli 2012 sind keine Ereignisse eingetreten, welche eine Anpassung des Berichts erfordern würden.

## 7 Finanzkalender

Publikation der Umsatzzahlen für das Geschäftsjahr 2012	1. Februar 2013
Bilanzmedien- und Finanzanalystenkonferenz für den Jahresabschluss 2012	20. März 2013
Ordentliche Generalversammlung	17. April 2013

**Autoneum** ist der weltweit führende Anbieter in den Bereichen Akustik- und Wärmemanagement für Motorfahrzeuge. Das Unternehmen ist ein führender Partner der wichtigsten Hersteller von Automobil- und Nutzfahrzeugen rund um den Globus. Autoneum bietet innovative und kosteneffiziente Lösungen für Akustik- und Wärmemanagement zur Komfort- und Wertsteigerung von Fahrzeugen.



**Autoneum Holding AG**  
CH-8406 Winterthur  
T +41 52 208 82 82  
F +41 52 208 84 19

**Investor Relations**  
Urs Leinhäuser  
CFO & Deputy CEO  
T +41 52 208 82 82  
F +41 52 208 84 19  
investor@autoneum.com

**Corporate Communications**  
Peter Grädel, Head Corporate  
Communications  
T +41 52 208 70 12  
F +41 52 208 72 73  
media@autoneum.com

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung gewähren; sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Die Produktionszahlen der Automobilhersteller basieren auf den aktuellsten Schätzungen von IHS Global Insight.

[www.autoneum.com](http://www.autoneum.com)